

Auf vier Rollen durch die Sommerferien in Aldenhoven



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

Auch in diesem Jahr fand in Aldenhoven wieder ein Skateboardworkshop von Westenergie und Gemeinde Aldenhoven für Kinder und Jugendliche statt.

Es waren zwei Tage mit Tipps, Tricks, coolen Trainern und viel Fahrspaß für die 19 Teilnehmenden.

Cruisen, neue Tricks lernen und Hindernisse meistern: Beim zweitägigen Westenergie Skateboardworkshop in Aldenhoven drehte sich für Kinder und Jugendliche alles um Bewegung, Spaß und Gemeinschaft. Unter professioneller Anleitung trainierten die Teilnehmenden nicht nur ihr Gleichgewicht und ihre Koordination, sondern stärkten auch ihr Selbstvertrauen.

„Ich freue mich sehr, dass wir den jungen Menschen in unserer Gemeinde diese Aktion auch in diesem Jahr wieder anbieten können und sie so für mehr Bewegung mit Spaß be-

geistern“, sagte Aldenhovens Bürgermeister Ralf Claßen.

Basics wie Fußstellung, Lenken, Beschleunigen und Bremsen sind der sportliche Kern der Workshops. Die Teilnehmenden lernen, welche Boardgröße für sie geeignet ist, wann weiche Rollen besser passen als harte, was die Rollengröße mit der Geschwindigkeit zu tun hat und vieles mehr. Die acht bis 15 Jahre alten Kinder und Jugendlichen übten erste Fahrweisen und Tricks, selbstverständlich ausgestattet mit Helm sowie Knie- und Ellbogenschonern. Außerdem bauen die jungen Brettportlerinnen und Brettportler zu Beginn des Workshops ihr eigenes Skateboard selbst zusammen und haben die Möglichkeit es im Laufe des Workshops nach den eigenen Vorlieben abzustimmen. Am Ende der Veranstaltung dürfen sie dann

ihr Board mit nach Hause nehmen. Bereits seit 2016 organisieren Westenergie und skate-aid gemeinsam die Workshops. „Es ist schön zu sehen, wie viel Spaß die Kinder an den beiden Tagen hatten und dass wir dadurch gleichzeitig ihren Teamgeist stärken“, betonte Westenergie-Kommunalmanagerin Sarah Thießen.

„Skateboarding prägt junge Men-

schen und vermittelt ihnen wichtige Fähigkeiten für ihr späteres Leben. Durch ihre Erfahrungen mit dem Skateboard lernen Kinder und Jugendliche, sich immer wieder selbst zu motivieren und mit Rückschlägen umzugehen“, erklärte Titus Dittmann, Skateboard-Pionier und skate-aid-Gründer. Weitere Infos zu skate-aid gibt es unter www.skate-aid.org

Vermietung von Lagercontainern

Verfügbar ab April 2026!!!



**ELEKTRO
ELMAR HAHN**

Anfragen an: Lagercontainer@Elektro-Elmar-Hahn.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an diesem Mittwoch, wenn ich dieses Vorwort schreibe, neigen sich die Sommerferien langsam dem Ende entgegen und die meisten von Ihnen kommen aus dem Urlaub zurück oder sind bereits wieder daheim in unserer schönen Gemeinde. Ich hoffe, Sie und Ihre Familien konnten schöne Ferien verbringen, wo immer Sie auch waren.

Dieser wieder sehr heiße Sommer mit Rekordtemperaturen befindet sich ebenfalls auf der Zielgeraden. Und er sollte uns sorgenvoll zurücklassen. Nicht nur wegen der Unsicherheit über das, was in den kommenden Jahren als Auswirkungen des Klimawandels noch auf uns zukommen wird. Auch wegen der Notwendigkeit von Maßnahmen in unserer Gemeinde insgesamt, in den Schulen, den Pflegeeinrichtungen und in unseren Wohnungen und Häusern, die erforderlich sein werden, um die Hitzeperioden gesund zu überstehen. Wir sind da verwaltungsseitig bereits in Überlegungen, die wir mit unserem bereits begonnenen Klimaschutzkonzept planen und umsetzen möchten. Solche Maßnahmen benötigen allerdings Zeit und Geld und ich hoffe, dass wir von beidem ausreichend viel dafür zur Verfügung haben werden. Der subjektive Eindruck der zunehmenden Erwärmung, die von zahlreichen Zweiflern als Wiederholung ihrer romantisierten Jugenderlebnisse wahrgenommen wird, ist übrigens objektiv anhand nachweislich erhobener Daten ablesbar. Es gibt den Klimawandel, das ist Fakt. Eine einfach nachvollziehbare Darstellung dieser Tatsache sind die Klimastreifen des bekannten Klimawissenschaftler Ed Hawkins, die uns auch für Aldenhoven vorliegen. Sie stellen eine einfache, aber prägnante Symbolisierung, dar um den Klimawandel darzustellen. Die Streifendarstellung zeigt für einen bestimmten Ort oder eine Region die mittlere Jahrestemperatur auf. Für Aldenhoven reicht die Spanne der Farbstreifen vom Minimum mit 8,2 °C Jahresdurchschnittstemperatur, das 1956 auftrat, bis zum Maximum von 12 °C, das 2022 erreicht wurde. Es ist leicht zu erkennen, dass

in den letzten Jahrzehnten die roten Streifen zugenommen haben. Aktuell sind die Jahre 1881-2025 dargestellt. Die Temperaturen sind in den letzten Jahrzehnten insgesamt kontinuierlich angestiegen. Dies ist ein Hinweis, dass der globale Klimawandel und dessen Auswirkungen auch in unserer Region eine große Rolle spielen.

Ein schlimmer Vorgeschmack auf das, was in der Zukunft noch häufiger passieren könnte, waren die Waldbrände im Hürtgenwald, im Hohen Venn und die verschiedenen Brände in Gehölzen und von Strohieten auch in unserem Gemeindegebiet. Unsere Feuerwehr war mit vielen anderen Einsatz- und Hilfskräften ebenfalls im Hürtgenwald eingesetzt und hat geholfen, Schlimmeres und besonders die Gefährdung von Menschenleben zu verhindern. Mit mehreren Kräften und in verschiedenen Funktionen waren wir auch in der Einsatzleitung präsent. Ich selbst war zeitweise als Verbindungsoffizier der Bundeswehr zur Einsatzleitung des Kreises eingesetzt. Wir können das Einsatzgeschehen also sehr gut beurteilen. Hier haben alle Räder ineinandergegriffen und jede Organisation und die zahlreichen Freiwilligen haben hervorragend zusammengearbeitet. Was mich persönlich sehr entsetzt hat, war hingegen das, was sich nach Abschluss der Löscharbeiten in den sozialen Medien abgespielt hat. Viele Menschen, die in keiner Weise involviert waren, äußerten in verschiedener Hinsicht teils sehr unsachliche Kritik und reklamierten schier endlose Dankestiraden für die verschiedenen Gruppen und Institutionen, die angeblich oder tatsächlich dabei vergessen worden seien. Das wird dem professionellen, respektvollen und teils sogar sehr kameradschaftlichen Miteinander aller Kräfte im Einsatz in keiner Weise gerecht und provoziert eine völlig unnötige nachträgliche Missstimmung. Es wäre gut, wenn Menschen ohne Ahnung sich mit unsachlicher Kritik einfach zurückhalten würden.

Das betrifft aus meiner Sicht im Besonderen auch die Kritik am nach-

träglichen Besuch des Bundeskanzlers Friedrich Merz. Ich erkenne an, dass nicht jeder mit der Arbeit der Bundesregierung im Allgemeinen und mit der des Kanzlers zufrieden ist. Das bin ich in vielen Punkten auch nicht. Alle Kritiker mögen aber bitte die Betrachtung und Einschätzung der Einsatzleitung respektieren, dass der Besuch eines Bundeskanzlers mit seinem Stab und Sicherheitspersonal mitten im Einsatzgeschehen nur den Betrieb aufhält - und zwar in deutlich höherem Maße als der Besuch eines Landesministers oder eines Ministerpräsidenten. Das ist abzu sehen und genau deshalb hatte der Bundeskanzler sich telefonisch nach dem Sachstand der Löscharbeiten, dem Befinden und der Versorgung der Einsatzkräfte und nach einem geeigneten Termin erkundigt, bei dem er den Einsatz würdigen und seinen Dank aussprechen kann. Dass Landrat Dr. Ralf Nolten vor diesem Hintergrund einen Besuch erst nach erfolgreichem Abschluss der Löscharbeiten empfohlen hat und der Bundeskanzler dieser Bitte gefolgt ist, wurde nachträglich von vielen „Sachverständigen“ in erheblichem Umfang kritisiert und für unglaublich unwürdig gehalten. Am Wochenende danach hat dann Friedrich Merz den Hürtgenwald besucht und für alle, die als Einsatz- und Hilfskräfte dort waren, war dies in erster Linie der verdiente Dank und die verdiente Anerkennung und Würdigung eines Bundeskanzlers für zurückliegende Höchstleistungen.

Die Aachener Zeitung berichtet jüngst über die Finanzlage der Städte und Gemeinde im Kreis Düren und gab einen Überblick über die Finanzlage der Kommunen. Viele Kommunen kämpfen hier mit großen Finanzproblemen. Fragen, die aufgeworfen wurden, waren insbesondere: Wie handlungsfähig sind Städte, Gemeinden und der Kreis Düren eigentlich noch? Wer hat einen genehmigten Haushalt? Wer lebt faktisch von der Substanz? Und wo droht ein Haushaltssicherungskonzept? Dabei wurde deutlich, dass Aldenhoven und Düren aktuell als einzige Kommunen noch einen „fiktiv ausgeglichenen“



Haushalt aufweisen. Damit wird beschrieben, dass beide zwar heute bereits mehr Geld ausgeben als sie noch einnehmen. Das entstehende Defizit aber kann derzeit noch aus früher „angesparten“ und jetzt noch vorhandenen Ausgleichsrücklagen, also einer finanziellen Reserve, gedeckt werden. Nur zehn Städte und Gemeinden, darunter Aldenhoven, haben tatsächlich überhaupt einen genehmigten Haushalt. Die Haushaltspläne von Langerwehe, Nideggen, Titz und Inden wurden bzw. werden derzeit noch von der Kommunalaufsicht geprüft. Nideggen hat beispielsweise seinen Haushalt erst sehr spät verabschiedet, bei anderen Kommunen gibt es noch Klärungsbedarf seitens der Kommunalaufsicht. Auch die Gemeinde Hürtgenwald hat keinen Haushalt. Sie befindet sich aufgrund eines Ratsbeschlusses in der sogenannten vorläufigen Haushaltsführung. Und verschiedene Städte und Gemeinden, darunter Jülich, Linnich, Merzenich und Nörvenich, befinden sich bereits im so genannten Haushaltssicherungskonzept. Das ist ein verpflichtender 10-jähriger Sanierungsplan für Kommunen mit erheblichen Finanzproblemen, der im Regelfall von erheblichen Einsparmaßnahmen und Steuererhöhungen geprägt ist. Aber Vorsicht: auch die Bürgerinnen und Bürger in Aldenhoven und Düren müssen sich auf schwierigere Zeiten einstellen. Die weltweiten Krisen, der Klimawandel und die sonstigen Entwicklungen führen zu Ausgabensteigerungen, die so ohne Weiteres nicht finanzierbar sind und zukünftig voraussichtlich weitere Einsparungen

und Belastungssteigerungen mit sich bringen werden. Vor dem Hintergrund der anstehenden Herausforderungen wird das ganz sicher keine leichte Aufgabe.
Übrigens: „Sommerferien“ heißt nicht „Sommerpause“, denn die Arbeit an unseren Projekten geht trotz Urlaub mancher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus auch in dieser Zeit weiter. So laufen nicht nur die Erschließungs- und Aufbauarbeiten für die neue Sanitäranlage neben dem Römerparkspielplatz. Auch die Sondierungsarbeiten im Umfeld des Rathauses durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD) konnten

zwischenzeitlich ohne weiteren Aufwand abgeschlossen werden. Damit befinden sich die Vorbereitungen zum Abriss des alten und zum späteren Bau des neuen Sitzungs-, Bildungs- und Jugendtraktes im Rahmen der nachfolgenden Errichtung des Bürgerzentrums im Zeitplan. In den ersten Sitzungen nach der Sommerpause werden wir dem Schulausschuss und dem Gemeinderat den Fortgang der Planungen für das gemeinsame Schulzentrum in Aldenhoven, den „Bildungscampus Schwanenstraße“ vorstellen. Und in Kürze wird der Baubetriebshof mit der Sanierung des Spielplatzes in

Weiler Langweiler beginnen. Für die Erneuerungen des Spielplatzes am Urweg in Aldenhoven wurden bereits neue Spielgeräte bestellt. Auch diese werden wir in den kommenden Wochen aufbauen. Es geht voran, also bleiben Sie gespannt.
Nur noch knapp 100 Tage sind es übrigens bis zum Aldenhovener Weihnachtsmarkt, den wir in diesem Jahr noch einmal auf dem Marktplatz im Zentrum veranstalten können. Notieren Sie sich gerne schon heute das Wochenende: Am 12. und 13. Dezember wird wieder der Duft von vielen Leckereien und von Glühwein über den hoffentlich schön ge-

schmückten und beleuchteten Platz ziehen. Im kommenden Jahr müssen wir dann voraussichtlich wegen der Umbauarbeiten im Rahmen des städtebaulichen Sanierungskonzeptes übergangsweise einen alternativen Ort finden.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen und Ihren Familien weiterhin einen schönen Spätsommer und eine gute Zeit. Für heute viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe. Bleiben Sie gesund!
Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

RATHAUS INFO

Neues Gesicht in der Gemeindeverwaltung

Seit dem 01.08.2026 verstärkt Syria-Letizia Saka das Team der Gemeinde Aldenhoven. Die junge Frau absolviert als Gemeindesekretärinwärtin einen zweijährigen Vorbereitungsdienst für die mittlere Beamtenlaufbahn. Durch die kombinierte fachtheoretische und praktische Ausbildung qualifiziert sie sich für ihre spätere

Tätigkeit in unserer Gemeindeverwaltung.
Bürgermeister Ralf Claßen freut sich gemeinsam mit Lisa Schneiders (1.v.r.) aus aus dem Fachbereich I - Innere Verwaltung / Schulen / Soziales sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über die neue Kollegin im Rathaus und ist überzeugt davon, dass sie das Team der Gemeinde-

verwaltung Aldenhoven zukünftig kompetent ergänzen und maßgeblich verstärken wird.

Auch wir heißen Syria-Letizia Saka herzlich willkommen bei uns und wünschen ihr einen guten Start!



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

Alters- und Ehejubiläen im Oktober 2026

- 80 Jahre:**
06.10.1946 Esser, Sophia
18.10.1946 Steffens, Günter

81 Jahre:
11.10.1945 Fromm, Hans
12.10.1945 Carduck, Maria Elisabeth

82 Jahre:
09.10.1944 Rau, Maria
12.10.1944 Stallhofer, Wolfgang
12.10.1944 Franzen, Peter

83 Jahre:
16.10.1943 Jeschka, Doris
22.10.1943 Albrecht, Ingrid
30.10.1943 Nelles, Maria

84 Jahre:
03.10.1942 Starkes, Willy
16.10.1942 Klee-Deutschar, Ingeborg

85 Jahre:
13.10.1941 Jagiolka, Gisela
17.10.1941 Lautermann, Maria Johanna
17.10.1941 Büttgen, Josef

86 Jahre:
09.10.1940 Orbons, Christine
- 87 Jahre:**
02.10.1939 Dohmen, Gottfried
08.10.1939 Schneiders, Viktoria
16.10.1939 Hess, Beatrix
24.10.1939 Maaßen, Sibilla

88 Jahre:
02.10.1938 Hütten, Sieglinde
18.10.1938 Nagedusch, Kurt
21.10.1938 Frauenrath, Sibilla
26.10.1938 Benezeder, Peter

89 Jahre:
07.10.1937 Gogolin, Ursel
26.10.1937 Schlebusch, Ingeborg

91 Jahre:
08.10.1935 Grob, Wilhelm

95 Jahre:
24.10.1931 Schmitz, Johanna

96 Jahre:
20.10.1930 Hoppach, Edith

98 Jahre:
30.10.1928 Regn, Agnes

Ehejubiläen
Goldhochzeit 29.10.1976 Ute und Peter Erkens
Eiserne Hochzeit 06.10.1961 Gerda und Siegbert Vaupel

Prominenter Besuch in Aldenhoven

Am 17.08.2026 hat die Eschweiler Bundestagsabgeordnete und Fraktionsgeschäftsführerin ihrer Bundestagsfraktion, Catarina dos Santos-Wintz, auf Einladung von Bürgermeister Ralf Claßen unsere Gemeinde besucht.

Catarina dos Santos-Wintz vertritt in Berlin den Bundestagswahlkreis Aachen II.

Sie ist studierte Rechtsanwältin und gehört zu den jüngsten Abgeordneten des Parlaments.

Auch bei ihrer Arbeit in der Bundeshauptstadt verfolgt die Juristin mit großem Interesse die Strukturwandelanstrengungen und -projekte der Städte und Gemeinden im Rheinischen Revier. Als Einwohnerin von Lohn sind ihr auch die Gemein-

de Aldenhoven und die verschiedenen Aldenhovener Projekte gut bekannt. Nicht zuletzt, weil sie in unserem Fachmarktzentrum regelmäßig einkauft.

Bürgermeister Ralf Claßen hat sich mit ihr intensiv über die aktuelle politische Lage in der Region, im land. nrw und in ganz Deutschland sowie über die drängenden Probleme der Städte und Gemeinden hier vor Ort ausgetauscht. Dabei sparte er auch die Kritik an der bekanntermaßen völlig unzureichenden Kommunalfinanzierung nicht aus.

Abschließend und zur Erinnerung an ihren Besuch trug sich Catarina dos Santos-Wintz in das Ehrenbuch der Gemeinde Aldenhoven ein.



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

ENDE RATHAUS INFO

Abschied vom Schulkinderhaus

Mitte Juli haben sich Bürgermeister Ralf Claßen und die 1. Stellvertreterin Michaela Stier gemeinsam mit vielen anderen vom Schulkinderhaus „Leben wie Zuhause“ verabschiedet, von einem Ort, der über viele Jahre weit mehr war als eine beliebte Betreuungseinrichtung. Das Schulkinderhaus war für zahlreiche Kinder ein zweites Zuhause - ein Ort des Lachens, des Lernens, des Spielens und der Geborgenheit. Ein Ort, an dem Freundschaften entstanden sind, an dem geträstet wurde, an dem Erfolge gefeiert und Herausforderungen gemeinsam gemeistert wurden.

Das pädagogische Leitbild des Schulkinderhauses hat dabei immer einen besonderen Gedanken in den Mittelpunkt gestellt: Jedes Kind soll Kind sein dürfen. Es soll sich angenommen fühlen, Vertrauen entwickeln und in einer Atmosphäre der Wertschätzung wachsen können. Diese Haltung war nicht nur ein schöner Satz auf Papier, sondern sie wurde Tag für Tag gelebt.

Uschi Dech und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben „ihre“ Kinder nicht nur behütet, ihnen bei

den Hausaufgaben geholfen oder den Nachmittag für sie gestaltet. Sie haben zugehört, Mut gemacht, Orientierung gegeben und jedes einzelne Kind mit seinen Stärken und seiner Persönlichkeit angenommen. Dafür gebührt Ihnen unser aller Dank und höchste Anerkennung.

Der Dank des Bürgermeisters ging ebenso an den Verein „Leben wie Zuhause“, der mit großem Engagement und viel Herzblut Verantwortung übernommen hat. Eine solche Einrichtung lebt nicht von Gebäuden oder Konzepten allein. Sie lebt von den Menschen, die sie mit Leben füllen. Genau das ist über viele Jahre hinweg gelungen. Gebäude und Einrichtungen können schließen - die Spuren, die Menschen hinterlassen, die bleiben für immer! Als Symbol dafür und als Zeichen des Dankes hat der Bürgermeister Uschi Dech und der Vereinsvorsitzenden Andrea Rothert einen jungen Birnbaum überreicht, der zukünftig auf dem Gelände des Kindergartens am Römerpark immer an das Schulkinderhaus erinnern wird. Ein herzliches Dankeschön allen Verantwortlichen,



Foto: Gemeinde Aldenhoven

allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Eltern sowie den vielen Unterstützerinnen und Unterstützern. Das Schulkinderhaus, ein Ort

voll Wärme Vertrauen und Gemeinschaft schließt seine Türen. Doch das, was hier geleistet wurde, wird in den Herzen vieler Menschen weiterleben.

Abschied von Schulleiterin Esther Josten

Kurz vor den Sommerferien haben die Aldenhovener Gemeinschaftsgrundschule, der Verein der Freunde + Förderer der GGS Aldenhoven, viele Vertreterinnen und Vertreter der Aldenhovener Schul- und Kinderbetreuungslandschaft, der Schulaufsicht aus dem Kreis und von der Bezirksregierung Köln sowie der Gemeinde Aldenhoven Abschied genommen. Abschied von Schulleiterin Esther Josten, die in den Ruhestand eintritt und die Schulleitung an ihre Nachfolgerin übergeben wird. Bürgermeister Ralf Claßen nahm gemeinsam mit seiner ersten Stellvertreterin und gleichzeitig Ausschussvorsitzenden des Schulausschusses, Michaela Stier, an der sehr fröhlichen und gleichzeitig emotionalen Abschiedsfeier teil. Die zahlreichen Darbietungen und Ansprachen zeigten, wie eng die Bindung zwischen Schule und Schulleiterin ist und wie

sehr die Schulgemeinschaft Esther Josten vermissen wird. Bürgermeister Ralf Claßen dankte Esther Josten als Schulträger im Namen aller Verwaltungskolleginnen und -kollegen, den Mitgliedern des Gemeinderates und letztlich der gesamten Gemeinde für die langen 19 Jahre der Leitung unserer GGS und die immer gute und konstruktive persönliche Zusammenarbeit. Er hob dabei neben ihren zahlreichen fachlichen Qualitäten besonders hervor, dass sie sich neben ihren Aufgaben als Schulleiterin immer durch ein außergewöhnliches persönliches Engagement ausgezeichnet hat. Insbesondere in personell herausfordernden Situationen hat Esther Josten weit über ihre eigentlichen Leitungsaufgaben hinaus zusätzliche Tätigkeiten übernommen, darunter Aufgaben der Schulsekretariatsarbeit, des Hausmeisterdienstes, sowie

organisatorische Maßnahmen und unterstützende Reinigungsarbeiten. Dieses herausragende Engagement verdeutlicht ihren hohen persönlichen Einsatz für das Wohl der Schule sowie ihrer Schülerinnen und Schüler.



Foto: Gemeinde Aldenhoven



caritas

Gemeinsam aktiv bleiben.

Aktiv durch den Tag.

Tagespflege unverbindlich kennenlernen:
☎ 02421 / 699 640
☎ 02422 / 502 780

www.caritas-tagespflegen.de

10x im Kreis Düren!



15. Weinfest in Neu-Pattern

Nicht nur in den klassischen Weinanbaugebieten von Rhein, Mosel und Ahr werden in den nächsten Wochen die beliebten Weinfeste gefeiert; auch in den Orten unserer Region wird zwischenzeitlich immer häufiger zu kleinen, aber feinen Weinfesten eingeladen.

Was aus einer weinseligen Stimmung heraus geboren wurde, ist in Aldenhoven-Neu Pattern über die Jahre zu einem kleinen, aber feinen Event gewachsen. Die St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern lädt in diesem Jahr zum 15. Weinfest rund um das „Haus Pattern“ ein. Über die Jahre erfreute sich dieses Fest zunehmend größerer Beliebtheit, was für die Schützen ein Ansporn ist, dieses Fest der Geselligkeit und Gemütlichkeit immer wieder fortleben zu lassen.

Daher wird es auch in diesem Jahr eine Neuauflage am Samstag, 12. September, geben. Ab 15 Uhr sind nicht nur die Mitglieder und Freunde der Bruderschaft, sondern alle Bewohner Neu-Patterns und der umliegenden Ortschaften herzlich

Weinfest 2026

in Neu Pattern

Samstag, 12. September 2026

ab 15 Uhr am Haus Pattern

(Patterner Ring 58b, 52457 Aldenhoven)

- ✓ Zünftige Köstlichkeiten
(u.a. Reibekuchen, Laugenbrezeln, Rostbratwurst, u. a. Köstlichkeiten)
- ✓ herbstliche Dekorationsartikel
- ✓ Hüpfburg (wetterabhängig) und Unterhaltung für Kinder
- ✓ stimmungsvolle Musik



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre St. Matthäus Schützen aus Neu Pattern

eingeladen, einen geselligen Tag im Kreise der Schützen zu verbringen, sich näher kennenzulernen und bestehende Kontakte und Freundschaften in ungezwungener Atmo-

sphäre zu pflegen. Wie es sich für ein Weinfest gehört, wird es wieder verschiedene Weine - sowohl vom rheinhessischen Weingut Lutz als auch aus dem italienischen Weingut Reguta/Pocenia (Friaul) und natürlich auch andere kühle Getränke für jeden Geschmack geben. Gegen den aufkommenden Hunger werden selbstgemachte Köstlichkeiten, wie die seit Jahren beliebten hausgemachten Reibekuchen, angeboten. Aber auch andere weinbegleitende Speisen und Rostbratwürstchen runden

das Angebot ab. Einige Stände mit herbstlichen Dekorationsartikeln und Handarbeitserzeugnissen laden zum Shoppen ein. Auch für den Zeitvertreib der kleinen Gäste wird mit einer Hüpfburg (wetterabhängig), dem Schießen mit dem Lasergewehr als auch mit anderen Unterhaltungsspielen gesorgt sein. Die St. Matthäus-Schützen würden sich freuen, wieder zahlreiche Gäste bei ihrem diesjährigen Weinfest am „Haus Pattern“ begrüßen und einen schönen Tag in netter Gesellschaft verbringen zu können.



Fensterbau Winkler

Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Sprechstunde in Aldenhoven

Gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Die Betreuungsbehörde des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Aldenhoven an.

Mitarbeiter:innen der Betreuungsbehörde des Kreises Düren beraten Sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung vertraulich, neutral und kostenlos, denn

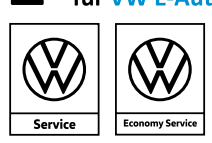
einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort:
Gemeindeverwaltung Aldenhoven, Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13, 52457 Aldenhoven.

Anmeldung bitte unter Telefon 02464/586-131 (Marion Bergs). Weitere Termine für das Jahr 2026: 22. September und 17. November, jeweils dienstags 10 bis 12 Uhr.

Neu- und Gebrauchtwagen

Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Ihr Ansprechpartner für VW E-Autos

Autohaus Vossel KG

Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



6 |

Aldenhoven Infoblatt | 23. Jahrgang | Nr. 9 | Freitag, 04. September 2026 | Kw 36 | aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

Erfolgreiche Ringer beim TuS Aldenhoven

Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften haben die Ringer des TuS Aldenhoven Ringer großartige Ergebnisse erzielt. Bürgermeister Ralf Claßen überbrachte den erfolgreichen Athleten seine persönlichen Grüße und Glückwünsche und hat ihnen zu diesen tollen Erfolgen mit einer Ehrenurkunde im Namen der gesamten Gemeinde herzlich gratuliert.

Die Medaillengewinner, auf die der TuS Aldenhoven Ringer besonders stolz sein darf, sind:

- Efe Can Atak**
U20 Freistil, bis 92 kg
Platz 3 - Bronzemedaille
 - Muhammed Cetinkaya**
U20 Freistil, bis 86 kg
Platz 2 - Silbermedaille
 - Alican Cakit**
U17 Freistil, bis 60 kg
Platz 2 - Silbermedaille
 - Nikita Priebe**
U14 Freistil, bis 80 kg
Platz 1 - Goldmedaille
- Zum ersten Mal in der langen und erfolgreichen Geschichte des TuS Aldenhoven Ringer sind gleich vier Sportler erfolgreich von Deutschen Meisterschaften zurückgekehrt.

Auch das ist sehr erwähnenswert und ein Beleg für die hochprofessionelle Arbeit, für die dem Verein und insbesondere dem Trainerteam zu danken ist.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg.

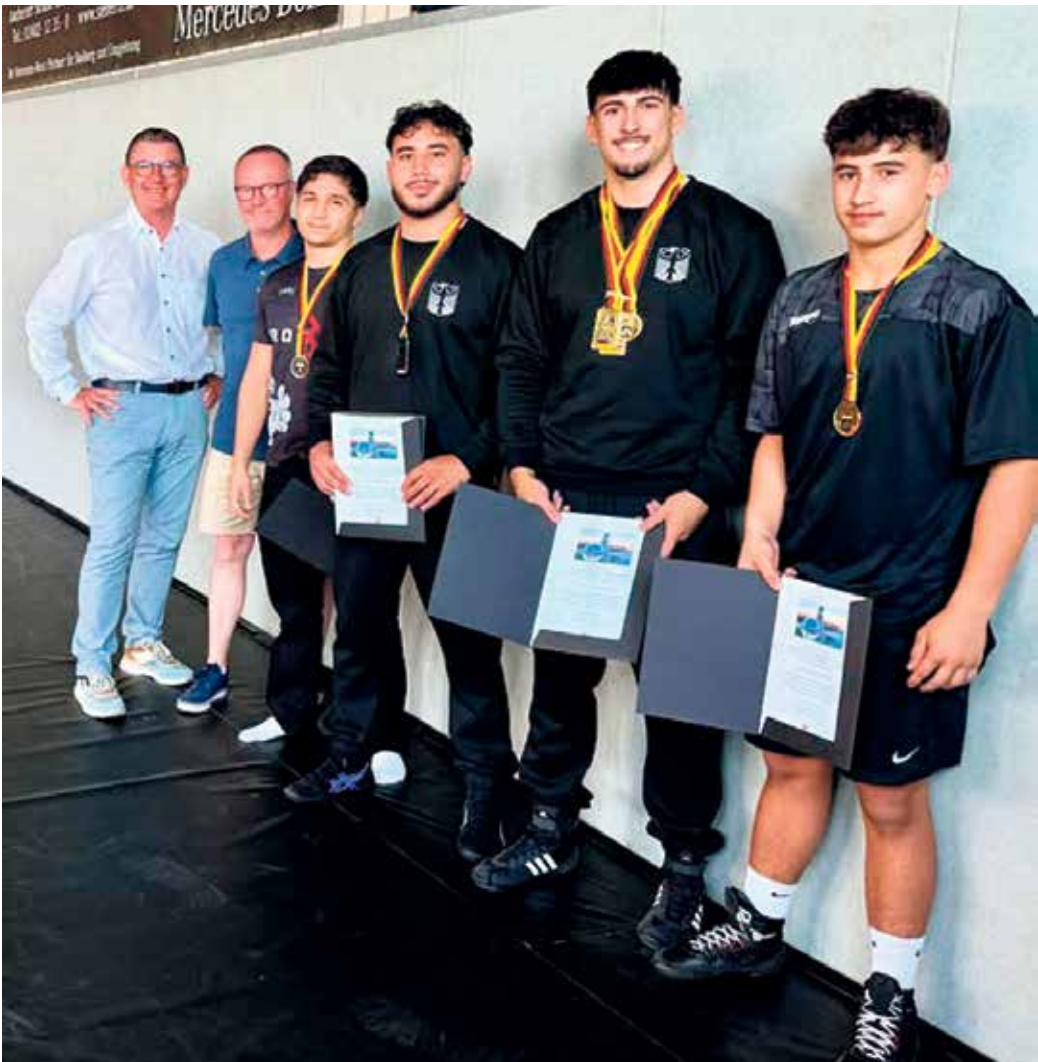


Foto: Gemeinde Aldenhoven



Ha-Ra®
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Jerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Ambulanter Pflegedienst
Sonja Sanke GmbH

Pflege mit Herz.
Zeit für den Menschen.

Individuell, kompetent und mit Herz – wir sind für Sie da, damit Sie sich zuhause gut umsorgt fühlen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Behandlungspflege
- Beratungsbefuche § 37.3
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- u. v. m.

Rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne!

**024 21 – 40 89 0 61**

 Lindenstraße 44 • 52399 Merzenich |  www.pflegedienst-sonja-sanke.de



Der Tag des offenen Denkmals

Führungen in der Deutschordenskommende Siersdorf

Dieses Jahr ist es am 13. September so weit: Dann laden am Tag des offenen Denkmals wieder tausende historische Bauwerke in ganz Deutschland zum Besuchen ein. Jedes Jahr brechen beim größten Kulturevent Deutschlands mehrere Millionen Besucher zu Streifzügen durch die Vergangenheit auf. Auch die Deutschordenskommende in Siersdorf bietet Führungen an. Die Führung durch das Herrenhaus der ehemaligen Deutschordenskommende Siersdorf und die zugehörige Kirche St. Johannes der Täufer bietet einen Einblick in die Geschichte und Baugeschichte dieses „national wertvollen Kuloturdenkmals“. Die Führungen beginnen um 11 Uhr, 12:30 Uhr, 14 und 15:30 Uhr.



LENZEN
Bestattungen

Der Bestatter
Mitglied der Innung

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25



GRABMALE FRAUENRATH

MARMOR • GRANIT

**Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen**

52457 Aldenhoven/Siersdorf Tel. 0 24 64/17 86
Heidgasse 65 Fax 0 24 64/67 03

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

STADTRADELN 2026

Vom 2. bis zum 22. September können wieder so viele Kilometer wie möglich klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Alle, die in der Gemeinde Aldenhoven wohnen, arbeiten, einem Verein angehören, zur Schule oder Kita gehen, können am #STADTRADELN teilnehmen. Meldet euch bei uns im offenen Team der Gemeinde Aldenhoven an oder gründet einfach euer eigenes. Nach Ende des Aktionszeitraums werden die diesjährigen Gewinner in einer Abschlussveranstaltung ausgezeichnet. Zur Anmeldung: www.stadtradeln.de/aldenhoven

Termine
September/Oktober

- Freitag, 4. September**
Dorfkneipe, Haus des Dorfes Niedermerz, 19 Uhr

Samstag, 5. September
Römerparktag mit Kindersachenflohmarkt, Römerpark Aldenhoven, 13 bis 18 Uhr
Sommerfest der IGR Siersdorf, Dorfplatz Siersdorf, ab 14 Uhr
Sommerfest Heimatverein Schleiden, ab 15 Uhr

Sonntag, 6. September
Tag der offenen Tür Feuerwehr Löschgruppe Aldenhoven, 11 Uhr

Donnerstag, 10. September
Gemeinderatssitzung, Rathaus, 18 Uhr

Samstag, 12. September
70 Jahre, Kita St. Barbara, 10:30 bis 15 Uhr
Weinfest St. Matthäus Schützenbruderschaft, Haus Pattern, 15 Uhr

Sonntag, 13. September
- Tag des offenen Denkmals, Deutschordens-Kommende Siersdorf, Führungen ab 11 Uhr

Freitag, 25. September
Gottesdienst zum Fest des hl. Matthäus, Kapelle Pattern, 19 Uhr
Kindersachenflohmarkt, Pfarrsaal Siersdorf, 16:30 bis 19 Uhr

Samstag, 26. September
Herbstkirmes Niedermerz, Haus des Dorfes, 11 Uhr
Tag der offenen Tür, Löschgruppe Siersdorf, 13 Uhr
Mauritiusfest, St. Mauritius Schützenbruderschaft, Schützenheim Freialdenhoven, 18 Uhr

Sonntag, 27. September
Herbstkirmes Niedermerz, Haus des Dorfes, 11 Uhr

Samstag, 3. Oktober
Prinzen- und Königsvogelschuss, St. Sebastianus Schützenbruderschaft, Pfarrheim, 14:30 Uhr



BESTATTUNGEN



TRAUER

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

DIE LETZE RUHE FINDEN

Wir helfen Ihnen Abschied zu nehmen

Unterstützung in einer schweren Zeit

Ein Trauerfall bringt für Angehörige viele Herausforderungen mit sich. Neben der emotionalen Belastung müssen in kurzer Zeit zahlreiche Entscheidungen getroffen werden, von der Wahl der Bestattungsform über die Organisation der Trauerfeier bis hin zu rechtlichen und finanziellen Fragen. In dieser Situation kann kompetente Unterstützung entscheidend sein.

Individuelle Wünsche im Mittelpunkt

Immer mehr Menschen möchten ihre Abschiedsgestaltung persönlich prägen. Ob stille Beisetzung im engsten Kreis, traditionelle Trauerfeier oder eine moderne Form der Erinnerung - wichtig ist, dass die Wünsche des Verstorbenen respektiert und umgesetzt werden. Bestatterinnen und Bestatter beraten dazu ausführlich und helfen, passende Lösungen zu finden.

Entlastung für Angehörige

Neben der Organisation einer würdevollen Bestattung spielt auch die Begleitung der Hinterbliebenen eine

zentrale Rolle. Fachkundige Bestatter unterstützen Familien bei allen Formalitäten, koordinieren Abläufe und sorgen dafür, dass die Angehörigen in Ruhe trauern können. Viele bieten zudem Trauerbegleitung oder Kontakte zu Beratungsstellen an.

Raum für Erinnerung schaffen

Abschied nehmen bedeutet auch, einen Ort oder eine Form des Erinnerns zu finden. Das kann ein Grab sein, eine Urnenstätte, eine Gedenkfeier oder eine digitale Erinnerung. Solche Orte helfen, Trauer zu verarbeiten und das Andenken lebendig zu halten.

Vorsorge erleichtert vieles

Wer frühzeitig über die eigene Bestattung nachdenkt, kann Angehörige entlasten.

Mit einer Bestattungsverfügung oder einem Vorsorgevertrag lassen sich persönliche Wünsche festlegen und finanzielle Fragen klären. So wird sichergestellt, dass der Abschied im Sinne des Verstorbenen gestaltet werden kann.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



Bestattungen
Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite



Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61 / 9 86 98 57, 01 78 / 4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH
BESTATTUNGEN

Langerwehe:
02423 90 11 02

Birkedorf:
02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de



Dino Breuer

Bestattungen



Karl Breuer



Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18
Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2
www.Karl-Breuer.de



Bestattungen
Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung



Aus Tradition seit 100 Jahren

Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560

www.birekoven.de
info@birekoven.de

Wendemanöver führt zu Verkehrsunfall mit schwer verletzter Person

Aldenhoven (ots) Am Donnerstagvormittag, 27. August, kam es auf der Bettendorfer Straße zu einem Zusammenstoß zweier Pkw. Eine Fahrzeugführerin wurde dabei schwer verletzt.

Gegen 10:25 Uhr befuhr eine 22-jährige Frau aus Aldenhoven die Bettendorfer Straße. Sie beabsichtigte, in einer Grundstückseinfahrt zu wenden, um dann in Richtung

Lanzenweg zu fahren. Zeitgleich befuhr ein 67-jähriger Aldenhovener die Bettendorfer Straße aus Richtung Kirchweg kommend in Richtung Lanzenweg.

Nach jetzigem Stand der Ermittlungen übersah die 22-Jährige beim Rückwärtsfahren den 67-jährigen Pkw-Fahrer.

Der 67-Jährige versuchte noch, nach links auszuweichen, dennoch kollidierten die Fahrzeuge miteinander.

In der Folge kam der Pkw-Fahrer nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Mülltonne sowie ein Absperrgitter, wo der Pkw dann zum Stillstand gekommen ist.

Die Mülltonne wurde gegen eine Hauswand geschoben, wodurch auch an dieser ein Sachschaden entstanden ist.

Der Mann aus Aldenhoven wurde

durch den Unfall schwer verletzt. Ein Rettungswagen brachte ihn in ein nahegelegenes Krankenhaus. Die 22-Jährige blieb unverletzt.

An den Fahrzeugen, der Mülltonne sowie der Hauswand entstand ein Sachschaden von circa 21.800 Euro.

Das zuständige Verkehrskommisariat hat die Ermittlungen aufgenommen.

Nicht jede Bestätigung schützt Ihr Konto - manchmal hilft sie den Betrügern

Die Polizei Düren warnt vor einer neuen Betrugsmasche am Telefon: „Auf Ihrem Konto wurden verdächtige Buchungen festgestellt. Bitte öffnen Sie Ihre SecureGo-App und bestätigen Sie den Vorgang.“

Mit solchen oder ähnlichen Worten melden sich derzeit vermehrt Betrü-

ger am Telefon und geben sich als Mitarbeiter einer Bank oder Sparkasse aus. Ziel ist es, ihre Opfer zur Freigabe eines Vorgangs in der Banking-App zu bewegen.

Was viele nicht wissen: Häufig wird damit keine Überweisung, sondern die Einrichtung einer digitalen Be-

zahlkarte bestätigt. Diese können die Täter anschließend auf ihrem eigenen Smartphone nutzen und sofort kontaktlos einkaufen - obwohl die echte Bankkarte weiterhin im Portemonnaie des Opfers liegt.

Die Polizei rät:

- Bestätigen Sie in Ihrer SecureGo- oder Banking-App ausschließlich Vorgänge, die Sie selbst veranlasst haben.
- Lassen Sie sich am Telefon niemals unter Druck setzen.
- Beenden Sie das Gespräch und rufen Sie Ihre Bank über die Ihnen bekannte offizielle Telefonnummer zurück.
- Haben Sie bereits eine Freigabe erteilt und kommen Ihnen Zwei-

fel? Informieren Sie umgehend Ihre Bank, lassen Sie das Online-Banking sowie mögliche digitale Karten sperren und erstatten Sie Anzeige bei der Polizei.

Als Merksatz gilt:

Eine Freigabe in der Banking-App ist keine Auskunft - sie ist Ihre Unterschrift. Überlegen Sie deshalb genau, was Sie bestätigen. Sie öffnen dem Täter die Tür zu Ihrem online-Banking.

Rückfragen bitte an:

Polizei Düren
Pressestelle
Telefon: 02421 949-1100
Fax: 02421 949-1199

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Anna Lauscher

MOBIL +49 176 19 2600 49

E-MAIL a.lauscher@
rautenberg.media



Vergessene Technik - versteckte Rohstoffschätze

Alte Elektronikgeräte beim Hausputz aussortieren und zum Recycling geben

Gestern noch technisches Highlight und Objekt der Begierde, heute verstaubt im Schrank: Wer erinnert sich nicht an klobige Mobiltelefone, tragbare CD-Player oder den legendären Game Boy? Auch Geräte wie der Walkman oder der Discman galten einst als Inbegriff moderner Unterhaltung. Doch schnelle Innovationszyklen lassen elektronische Geräte oft schon nach wenigen Jahren alt aussehen. Besonders bei Smartphones schreitet die Entwicklung rasant voran - leistungsfähigere Prozessoren, bessere Kameras und neue Funktionen schicken Vorgängermodelle in den Ruhestand. Die Folge: In Abstellkammern, auf Dachböden und in Schubladen sammeln sich kleine „Technik-Friedhöfe“ an.

Kupfer, Gold und Co.: Wertstoffe im Kreislauf halten

Dabei handelt es sich keineswegs um nutzlosen Elektroschrott. Im Gegenteil: Elektronische Geräte bestehen aus einer Vielzahl hochwertiger Materialien. Darin finden sich unter anderem die Edelmetalle Gold oder Silber, seltene Erden - und vor allem Kupfer. Das rötliche Metall ist ein zentraler Bestandteil von Kabeln, Leiterplatten und Kontakten. Gleichzeitig ist Kupfer ein gefragter Rohstoff, etwa für Energietechnik, Elektromobilität oder den Ausbau erneuerbarer Energien. Die gute Nachricht: Kupfer lässt sich nahezu ohne Qualitätsverlust recyceln. Tatsächlich deckt das Recycling bereits einen erheblichen Teil der weltweiten Nachfrage nach diesem wichtigen Metall. Unter <http://www.kupfer.de> gibt es dazu viele Hintergrundinfos des Kupferverbands e.V.



Foto: DJD/Kupferverband

Jedes ungenutzte Altgerät, das fachgerecht entsorgt wird, trägt somit dazu bei, natürliche Ressourcen zu schonen und Energie im Vergleich zur Neugewinnung einzusparen. Wer alte Elektronik nicht im Haus hortet, sondern dem Wertstoffkreislauf zuführt, leistet einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz. Jetzt handeln: Alte Geräte richtig entsorgen

Für Verbraucher lohnt sich ein kritischer Blick in Schränke und Kisten: Wird das alte Handy wirklich noch gebraucht? Hat der MP3-Player aus Studienzeiten einen praktischen Nutzen - oder liegt er seit Jahren unberührt herum?

Natürlich dürfen besondere Erinnerungstücke bleiben. Doch viele Geräte haben ihren Zweck längst erfüllt. Kommunale Wertstoffhöfe, Recyclinghöfe oder spezielle Rücknahmesysteme des Handels nehmen ausgediente Elektronikgeräte kostenlos an und sorgen für die fachgerechte Verwertung. Wichtiger Tipp: persönliche Daten löschen oder das Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen. So wird aus verstaubter Technik wieder ein wertvoller Roh-

stofflieferant. Ein Frühjahrs- oder Herbstputz bietet die Chance, verborgene Ressourcen zu aktivieren - und zu Hause Platz für Neues zu schaffen. (DJD)

Clemens

Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilkletterertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven

Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 02. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
25.09.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Aldenhoven
Bürgermeister Ralf Claßen
Dietrich-Mülhaupt-Straße 11-13
52457 Aldenhoven

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Georg Krapp

CPD Udo Wassenhoven

FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Anna Lauscher
Mobil +49 176 19 2600 49
a.lauscher@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau

und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521

Kultur-Scheck NRW

Kultur schafft Lebensqualität und verbindet Menschen – gerade im ländlichen Raum, wo kulturelle Angebote oft seltener sind. Mit den Kultur-Schecks Nordrhein-Westfalen unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen gemeinnützige Vereine, Initiativen und Organisationen dabei, kulturelle Veranstaltungen im ländlichen Raum unkompliziert umzusetzen.

Gefördert werden öffentliche Kulturveranstaltungen und Veranstaltungsreihen mit einem Festbetrag von 500

Euro, wenn für die Durchführung mindestens 500 Euro an förderfähigen Ausgaben entstanden sind. Dies sind z. B. Künstlerhonorare, Technik, Raummieten etc.

Ob Konzert, Theateraufführung, Lesung, Ausstellung oder kulturelles Angebot im Rahmen von Brauchtum und Ehrenamt: Die Kultur-Schecks helfen dort, wo oft schon ein kleiner Zuschuss ausreicht, um Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Das Programm ist bewusst unbürokratisch gestaltet. Der Antrag wird erst nach Abschluss der Veranstaltung online über www.kultur.web.nrw.de/auth/login gestellt und zusammen mit den entstandenen Rechnungen und Belegen eingereicht.

Ziel des Programms ist es, das kulturelle Leben im ländlichen Raum zu stärken, ehrenamtliches Engagement sichtbar zu machen und Menschen vor Ort zusammenzubringen. So trägt das Land dazu bei, kulturelle Teilhabe, Gemeinschaft und gesellschaftlichen Zusammenhalt nachhaltig zu fördern.

Das Programm läuft noch bis zum 31. Dezember.



Ein kurzer Schlaf nach dem Lernen, hilft dem Gedächtnis Informationen besser zu speichern.



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

KLEINANZEIGEN
PRIVATE & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private* KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Familien
ANZEIGENSHOP
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00 €**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Ein starkes Herz beginnt mit Wissen

Der 16. Herz- und Gefäßtag bietet ein Programm rund um Herz-Informationen von Medizinerinnen und Star-Gästen



Ludwig Sebus

Am Samstag, 26. September, richtet die Kardiologie des Krankenhauses Porz am Rhein um Chefarzt Prof. Dr. med. Marc Horlitz ihren 16. Herz- und Gefäßtag im Großen Saal des Gürzenich in der Kölner Innenstadt aus.

Die kostenfreie Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft der Deutschen Herzstiftung statt und erklärt Medizinwissen zu Herz- und Kreislaufthemen verständlich für alle Bürgerinnen und Bürger.

„Mir ist es ein großes Anliegen, die Bevölkerung von Köln und Umgebung mit den modernsten Möglichkeiten in der Erkennung und Behandlung von Herz- und Gefäßerkrankungen auf den neuesten Stand zu bringen“, erklärt Prof. Dr. Horlitz die Ziele der Veranstaltung. „Wir sind im Krankenhaus Porz am Rhein im unermüdlichen Einsatz, immer für die Herzen unserer Patienten mit hochqualifiziertem Personal und modernsten technischen Geräten

da zu sein“, so Horlitz, der neben einem Vortrag über die Ablation von Vorhofflimmern auch die Moderation der Veranstaltung übernimmt. Der Eintritt ist frei. Eingeladen sind alle betroffenen und gesunden Bürgerinnen und Bürger, die sich zu Neuigkeiten und Wissenswerten zum Erhalt ihrer Herzgesundheit informieren möchten. Auf dem Programm stehen von 10 bis 13:30 Uhr kurzweilige Vorträge, Diskussionsrunden, prominente Gäste und die Möglichkeit, zum Abschluss mit dem Experten-Team ins persönliche Gespräch zu kommen.

Die Schwerpunktthemen sind wieder hochaktuell und abwechslungsreich und werden von Top-Experten aus der Kardiologie sowie Herz- und Gefäßchirurgie gehalten:

- Vorhofflimmern, plötzlicher Herztod
- Wie Hightech-Medizin Herzen retten kann
- Kann ein krummer Rücken das Herz belasten?
- Neue Hoffnung für Patienten mit Herzschwäche
- Luft- und Raumfahrtmedizin setzt auf modernste CT-Technologie
- Risiko Klimawandel für Herzkrankheiten!
- Hormone, Wechseljahre und das Frauenherz
- Warum Übergewicht und Diabetes das Herz aus dem Takt bringen
- Wie die Ablation Vorhofflimmern heilen kann

Beim Herz- und Gefäßtag zu Gast ist Martina Eßer, Journalistin und bekannte Moderatorin des WDR, die bei einer Podiumsdiskussion einen



Marc Horlitz und Ludwig Sebus beim Herztag 2025

Faktencheck zum Thema „Herzklopfen und Hitzewallungen? Hormone, Wechseljahre und das Frauenherz“ vornimmt.

Wie im vergangenen Jahr ist auch der Gransaigneur des Kölner Karnevals, Ludwig Sebus, mit dabei.

Zusammen mit Detlef Langemann, Mitbegründer, Mannschaftskapitän und Deutscher Meister der Kölner Haie, wirft er einen Blick auf das gesunde Altern ab 60. Eine Anmeldung für einen Besuch ist nicht notwendig.

16. HERZ- UND GEFÄßTAG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Moderation und Vorträge:
Prof. Dr. med. Marc Horlitz, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie und Rhythmologie und sein Ärzteteam

PROGRAMM/VORTRÄGE

- Neue Säulen in der Behandlung der Herzschwäche!
- Risiko Klimawandel für Herzkrankheiten!
- Skoliose und Kyphose – Wirbelsäule belastet Herz / Kreislauf
- Hightech aus Luft- und Raumfahrtmedizin auch für Patienten?
- Vorhofflimmern bei Adipositas und Diabetes mellitus!
- Neue Erkenntnisse zum plötzlichen Herztod!
- **Live-Demonstration:** Reanimation rettet Leben!
- Ist 60 plus der Wendepunkt? Diskussion mit **Ludwig Sebus / Detlef Langemann**
- Endokarditis – wenn Bakterien das Herz angreifen!
- Herzklopfen, Hitzewallungen, Frauenherz! Diskussion mit **Martina Eßer**
- Verengte Gefäße in den Beinen sind gefährlich!
- Innovative Nahttechnik für eine schonende Aorten Chirurgie
- Treffen mit Ihrem Experten



SAMSTAG, 26.09.2026
10:00 BIS 13:30 UHR
GROßER SAAL IM GÜRZENICH
Martinstraße 29-37, 50667 Köln

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Schirmherrschaft
der Veranstaltung:



Martina Eßer



Prof. Dr. Marc Horlitz

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 4. September

Apotheke am Markt

Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401 8019995

Samstag, 5. September

St. Martin-Apotheke

Rurstraße 48, 52441 Linnich, 02462 1006

Sonntag, 6. September

Martinus Apotheke

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464 6500

Montag, 7. September

Graben-Apotheke

Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 02403 26940

Dienstag, 8. September

Marien-Apotheke

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464 1754

Mittwoch, 9. September

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461 51152

Donnerstag, 10. September

Apotheke Berggrath

Kopfstraße 14a, 52249 Eschweiler, 02403 35636

Freitag, 11. September

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

Samstag, 12. September

Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.

Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403 9610780

Sonntag, 13. September

Kreuz Apotheke

Kirchstraße 35A, 52499 Baesweiler, 02401 4200

Montag, 14. September

Barbara Apotheke

Luisenstraße 3, 52477 Alsdorf, 02404 21230

Dienstag, 15. September

Apotheke am Markt

Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401 8019995

Mittwoch, 16. September

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Donnerstag, 17. September

Cornelius-Apotheke OHG

Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404 61920

Freitag, 18. September

Schlossplatz-Apotheke

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461 50415

Samstag, 19. September

Abraxas-Apotheke

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404 9188500

Sonntag, 20. September

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461 51152

Montag, 21. September

St. Barbara-Apotheke

Hauptstraße 106, 52499 Baesweiler, 02401 51455

Dienstag, 22. September

Apotheke am Denkmalplatz

Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf, 02404 919522

Mittwoch, 23. September

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461 2513

Donnerstag, 24. September

Brunnen-Apotheke

Kirchstraße 26, 52499 Baesweiler, 02401 4646

Freitag, 25. September

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461 58646

Samstag, 26. September

Marien-Apotheke

Hauptstraße 88, 52379 Langerwehe, 02423 94950

Sonntag, 27. September

Post-Apotheke

Kölnstraße 19, 52428 Jülich, 02461 8868

Montag, 28. September

Hubertus-Apotheke

Rathausstraße 51a, 52477 Alsdorf, 02404 1463

Dienstag, 29. September

Christophorus-Apotheke

Carolus-Magnus-Straße 9, 52531 Übach-Palenberg, 02451 41206

Mittwoch, 30. September

Park-Apotheke

August-Schmidt-Platz 10, 52134 Herzogenrath, 02406 64380

Donnerstag, 1. Oktober

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

Freitag, 2. Oktober

Barbara-Apotheke

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403 52132

Samstag, 3. Oktober

Apotheke im Kaufland Alsdorf

Bahnhofstraße 37, 52477 Alsdorf, 02404 9187424

Sonntag, 4. Oktober

Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.

Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403 9610780

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Alle Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Telefon-Seelsorge 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer 116 111
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 111 03 33
- Hilfetelefon
Schwangere in Not 0800 404 00 20
- Eltern-Telefon 0800 111 05 50
- Initiative vermisste Kinder 116 000
- Opfer-Notruf 116 006
- Zahnärztlicher Notdienst 01805 986700



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf

02421 / 59 90

St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf

02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem. GmbH

02421 / 300

Psychologischer Notdienst

Jülich

02461 / 52 655

Nebenstelle Aldenhoven

02464 / 58 58 198

Nebenstelle Linnich

02462 / 860

Technischer Notdienst

NGW-Entstördienst Erdgas- und
Wasserversorgung, Betriebsstel-
le Linnich

02462 / 20 67 46

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Störung an Strom-, Gas- oder
Wasserleitungen der Regionetz
GmbH

0800 / 39 80 110

Tierärztlicher Notdienst

Kreis Düren

02423 / 90 85 41

Tierschutzverein Jülich

02461 / 34 87 00

Anonyme Alkoholiker

0176 / 5008 7394



Aquafitness

Mit Schwung in den Herbst!

Gelenkschonendes Ganzkörpertraining im Wasser.
Ideal für jedes Fitnesslevel.

Jetzt durchstarten – dienstags & freitags!

Jetzt anmelden unter: **0 24 22 / 954 16 43**
info@therapie-schulungszentrum-fromeyer.de

Heike Fromeyer • Aqua Fitness-Trainerin

www.therapie-schulungszentrum-fromeyer.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

• Telefon-Nummer für Frauen

116 016

• Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900



GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER!**

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*-innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

Sommerfest im Bergbaumuseum Aldenhoven

Am ersten Wochenende im August fand traditionell das Sommerfest des Bergmännischen Traditionsvereins auf dem Gelände des Aldenhovener Bergbaumuseums statt. Zur großen Freude der Organisato-

ren und aller Mitglieder des Bergmännischen Traditionsvereins war das auch in diesem Jahr wieder mit viel Engagement vorbereitete Fest am Samstagabend und am Sonntagnachmittag gut besucht. Viele Gäste, darunter auch viele Mitglieder anderer Ortsvereine, sind zum Aldenhovener Bergmannshaus gekommen, um in bester Stimmung und bei schönstem Sonnenschein zu feiern. Zahlreiche Bewohnerin-

nen und Bewohner der Senioreneinrichtung „Gut Köttenich“ waren der Einladung des Vorstands gefolgt und erfreuten sich an der Live Musik und an den vielen Leckereien. Auch der Landrat des Kreis Düren, Dr. Ralf Nolten, hat es sich nicht nehmen lassen, das Fest zu besuchen. In seinem kurzen Grußwort hob er die Arbeit des Vereins und insbesondere das Engagement des langjährigen Vorsitzenden Franz Fiedler hervor.

Seit über 40 Jahren
Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §



RA Günter Wangerin

RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht -
Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de



Foto: Gemeinde Aldenhoven

DEIN URLAUB.
OHNE BOARDINGPASS.





THERME
EUSKIRCHEN

500 echte Palmen
Paradise Beach mit Beachbar
Events am Außenpool und vieles mehr ...

www.badewelt-euskirchen.de